

## Corporate News

### Karlsberg Brauerei veröffentlicht Halbjahreszahlen 2021

- *Umsatzentwicklung geprägt durch mehrmonatige Schließung der Gastronomie*
- *Deutliche Erholungstendenzen im Juni nach Wiedereröffnung, insbesondere gute Entwicklung der Fassbierabsätze*
- *Weiterhin positiver Trend im Lebensmitteleinzelhandel*
- *Investition in neue Fassbieranlage*
- *Umsatz- und Ergebnisprognose für das Gesamtjahr bestätigt*

Homburg, 1. September 2021 – Die Karlsberg Brauerei GmbH (Unternehmensanleihe, WKN: A254UR) hat ihre Zahlen zum ersten Halbjahr 2021 bekanntgegeben. Eine im Vergleich zum Vorjahreszeitraum nahezu dreimal so lange Schließungsphase der Gastronomie und Hotellerie führte zu verstärkten Auswirkungen auf die Umsatzentwicklung der Karlsberg Brauerei GmbH, insbesondere im Gastronomiesegment. Im Juni konnte im Zuge von weiteren Lockerungen und Wiederöffnungen von immer mehr Absatzstätten bereits eine positive Umsatzentwicklung im Vergleich zum Vorjahresmonat insbesondere bei Fassbier erzielt werden.

Trotz negativer Auswirkungen eines zweiwöchigen Ausfalls einer Flaschenabfülllinie konnte im Handel eine stabile Umsatzentwicklung erreicht werden, insbesondere durch eine verbesserte Distribution sowie Sortimentserweiterung durch Einführung weiterer Gebinde-, Geschmacks- und Getränkearten im Markengeschäft, wie beispielsweise die Neueinführung von Karlsberg Grapefruit alkoholfrei oder der Karlsberg Brauerlimo in der zweiten Jahreshälfte 2020 sowie von Karlsberg Mango-Maracuja Weizen als limitierte Sommerspezialität im ersten Quartal 2021.

Die Umsatzerlöse (nach Abzug von Verbrauchsteuern) der Karlsberg Brauerei GmbH beliefen sich im ersten Halbjahr auf 59,1 Mio. EUR.

Die bereits im Vorjahr initiierten Maßnahmen, um die Effekte der Covid-19-Pandemie abzufedern, wurden im laufenden Geschäftsjahr fortgeführt. Konsequente Kosteneinsparungen und budgetäre Maßnahmen sowie Maßnahmen zur Produktivitätssteigerung wirken wie geplant und führten im ersten Halbjahr insbesondere in variablen Kostenpositionen zu Einspareffekten.

Die operativen Ergebniskennzahlen adjustiertes EBITDA und EBIT lagen mit 9,5 Mio. EUR respektive 5,4 Mio. EUR aufgrund erhöhter Aufwendungen für Marketing und Vertrieb und deutlich reduzierter sonstiger betrieblicher Erträge etwas unter Vorjahresniveau (H1/2020: 11,6 Mio. EUR respektive 7,4 Mio. EUR).

Christian Weber, Generalbevollmächtigter der Karlsberg Brauerei KG Weber: „Mit unserer Performance in den schwierigen Monaten der Covid-19-Pandemie sind wir insgesamt zufrieden. Insbesondere die solide Entwicklung unserer Marken bestätigt uns in unserer Ausrichtung auf das Markengeschäft und unterstreicht unsere Krisenfestigkeit. Mit unseren

Investitionen in Technik und Marken haben wir die Basis für eine erfolgreiche Zukunft geschaffen.“

Die Schwerpunkte der Geschäftstätigkeit sind im laufenden Geschäftsjahr auf die Sortimentserweiterung durch Einführung weiterer Gebinde-, Geschmacks- und Getränkesorten im Markengeschäft und die Weiterentwicklung des nationalen Markenauftritts ausgerichtet. Durch eine Verstärkung der Vertriebsmannschaft im Inland soll die Distribution des wachsenden Markenportfolios weiter vorangetrieben werden. Zudem wurde in den letzten Monaten in eine neue, optimierte Fassbieranlage investiert, die im August in Betrieb gegangen ist und die bisherige Anlage ersetzt.

Vor dem Hintergrund der Geschäftsentwicklung in den ersten sechs Monaten und unter Berücksichtigung aktueller Einschätzungen für das zweite Halbjahr bestätigt Markus Meyer, Geschäftsführer der Karlsberg Brauerei GmbH, die bisherige Prognose für das Gesamtjahr 2021 und erwartet einen moderaten Anstieg der Umsatzerlöse sowie bei gleichzeitig erhöhten Aufwendungen für Marketing und Vertrieb und deutlich reduzierten sonstigen betrieblichen Erträgen ein moderat unter Vorjahr liegendes EBITDA.

Der Halbjahresabschluss der Karlsberg Brauerei ist auf der Unternehmenswebseite unter <https://investoren.karlsberg.de/> im Bereich Finanzpublikationen abrufbar.

## Über die Karlsberg Brauerei GmbH

Tradition und Innovation prägen von Beginn an die Entwicklungsgeschichte der im Jahre 1878 gegründeten Brauerei und seither inhabergeführten Karlsberg Brauerei. Die Familienbrauerei bietet mit ihren großen Marken Kunden und Konsumenten in der Region, national und international ein großes Produktportfolio. Vielfalt für jeden Geschmack präsentiert die Dachmarke Karlsberg und vereint im klassischen Biersegment die bekannten Marken Karlsberg URPILS, Karlsberg Natur Radler, Karlsberg Natur Weizen und Karlsberg Helles. Die dynamische Marke MiXery bedient aktuelle Entwicklungen im Segment der alkoholischen Mixgetränke und ist die unangefochtene Nr. 1 der Premium-Cola-Biere. Karlsberg ist sich als Wirtschaftsunternehmen, dessen Leistung den Menschen dienen soll, seiner gesellschaftlichen Verantwortung bewusst. Die besondere Heimatverbundenheit Karlsbergs in der Region Saarland und Rheinland-Pfalz drückt sich nicht nur in der großen Unterstützung von regionalen Veranstaltungen aus, sondern auch in der historischen Forschung über das ehemalige Schloss Karlsberg, dessen Namen die Brauerei mit Stolz trägt.

## Kontakt

### *Public Relations*

Petra Huffer  
Karlsbergstr. 62  
D-66424 Homburg  
T: +49 (0)6841 105-414  
[petra.huffer@karlsberg.de](mailto:petra.huffer@karlsberg.de)

### *Finanz- und Wirtschaftspresse*

Dariusch Manssuri, IR.on AG  
Mittelstraße 12-14, Haus A  
D-50672 Köln  
T: +49 (0)221 91 40 975  
[dariusch.manssuri@ir-on.com](mailto:dariusch.manssuri@ir-on.com)

Pflichtangaben gemäß § 37a HGB: Karlsberg Brauerei GmbH | Karlsbergstr. 62 |  
66424 Homburg | Geschäftsführung: Markus Meyer | Amtsgericht Saarbrücken HRB17866